

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

106 (18.4.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 106.

Donnerstag den 18. April

1844.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Bekanntmachung.

Zur vollständigen Aufstellung des Verzeichnisses der in den Ausschuss und Verwaltungsrath wählbaren Mitglieder, werden diejenigen Mitglieder der Versorgungsanstalt, welche seit den letzten 2 Jahren ihren Wohnsitz hier, oder im Umkreise von 2 Stunden von Karlsruhe genommen haben, aufgefordert, dieses schriftlich oder mündlich auf dem diesseitigen Bureau innerhalb 8 Tagen anzuzeigen.

Karlsruhe den 9. April 1844.

Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) (Gasthofversteigerung.) Aus der Verlassenschaft des Adolph Braunwirth dahier wird auf Antrag der Erben der

Gasthof zur Eisenbahn
(früher König von Preußen genannt) am 30. April d. J., Nachmittags 4 Uhr im Hause selbst öffentlich verkauft, und wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist, sogleich zugeschlagen u. übergeben.

Dieser Gasthof bildet das Eck der Adler- und Spitalstraße No. 36. dahier, in einer frequenten Lage der Stadt, gegenüber vom Groß. Landamte, unweit des Bahnhofs und besteht aus dem dreistöckigen steinernen Hause, Hintergebäude mit Hof und enthält 1 großes Wirthszimmer, 1 Speiseaal, ein Salon, 30 Zimmer, 1 große Küche, 2 Speicher, 4 Kammern, gewölbten Keller zu ohngefähr 30 Fuder Wein, Stallung zu 10 Pferden, Remise, Futter- und Holzplätze, alles im guten Zustande.

Karlsruhe den 3. April 1844.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerh. v. d. Claus.
(3) (Liegenschaftsversteigerung.) Aus der Verlassenschaft des verlebten Gärtners Anton Zule von hier werden Freitag den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr in dem Geschäftszimmer des Notar Winkel, (Steinstraße No. 1.) folgende Liegenschaften versteigert und sogleich definitiv zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

- 1) Ein zweistöckiges Wohnhaus in der Durlacher Thorstraße No. 52., neben Stalltagelöhner Wakenhut und Stallbedient Schmitt's Erben, tarirt zu 2700 fl.
- 2) Ein halber Morgen Garten in der 3. Gewann der Augärten, neben Stallbedient Hengst und Zimmermann Hofmann, tarirt zu 700 fl.

Karlsruhe den 1. April 1844.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerh. v. d. Claus.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Stephanienstraße No. 64. ist ein unmöblirtes Zimmer auf die Straße gehend an einen Herrn oder ein solches Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

In der Kasernenstraße No. 2. ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.

Es sind auf den 1. Mai 2 Zimmer zu vermieten, auf Verlangen können sie beide möblirt werden. Zu erfragen in der langen Straße No. 145. dem Museum gegenüber.

In der Waldhornstraße No. 14. bei Wagnermeister Kautz ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst einer großen Werkstätte, welche sich zu allen Geschäften eignet, auf den 23. Juli zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 83. ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkof mit den übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten, auch ist daselbst ein Fortepiano, ein vollständiges Bett und ein Küchenschank zu verkaufen. Näheres ist im dritten Stock zu erfragen.

In der Zähringerstraße No. 36. ist im dritten Stock ein Logis an eine stille Familie zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Speicherkammer, und ist auf den 23. Juli zu beziehen.

Auf künftigen Mai ist ein möblirtes Zimmer in der Akademiestraße zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres Hirschstraße No. 30. im untern Stock.

In der neuen Waldstraße No. 81. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, Magdkammer, auf den 23. Juli zu beziehen.

Bei Senffabrikant Samseither, neue Waldstraße No. 40. sind 2 schön möblirte Zimmer für einen soliden ledigen Herrn auf den 1. Mai zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 54 ist im Vorderhaus ein großes Dachlogis auf den 23. Juli und im Hinterhaus ein kleines Logis sogleich zu beziehen.

In der kleinen Herrenstraße No. 15. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, einem Alkofen, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten.

In der Waldstraße No. 19. ist ein möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der langen Straße im Haus No. 7. zunächst dem Durlacher Thor ist ein Zimmer zu vermieten für ledige Herrn oder für eine kleine Haushaltung, mit oder ohne Möbel, und kann sogleich bezogen werden.

In der alten Waldstraße No. 5. ist der zweite Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und im Hintergebäude ein Logis mit zwei Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzstall, Keller und gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes schönes Zimmer, wo auf Verlangen ein Sopha beigegeben werden kann, ist auf den ersten Mai an einen ledigen soliden Herrn zu vermieten. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz u. ist im Hintergebäude zu vermieten, im innern Zirkel No. 22. zu erfragen, und kann den 23. April bezogen werden.

In der neuen Adlerstraße No. 28. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer an eine stille Haushaltung zu vermieten und kann auf den 23. April oder 23. Juli bezogen werden.

Neue Herrenstraße No. 29. sind 2 Logis, eines im Seitenbau, bestehend in 2 Zimmern, verrohrte Kammer, Küche, Keller, Holzstall nebst Antheil am Waschhaus; das andere ist ein freundliches Dachlogis mit allen Erfordernissen —, auf den 23. Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich, oder bis ersten Mai zu vermieten.

In der Karlsstraße Nr. 45. sind 2 Logis auf den 23. Juli zu vermieten, das eine im Seitenbau mit 2 großen tapezirten Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzplatz, ein Dachlogis auf die Straße gehend mit Zimmer, Alkof, Küche, Speicher, Keller und Holzplatz. Näheres eine Stiege hoch im Hintergebäude.

In der Hirschstraße No. 1. ist ein Logis sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten, dasselbe besteht in 4 Zimmern, Küche und Keller.

In der Erbprinzenstraße Nr. 24. ist ein Logis in der bel-étage, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. Juli zu vermieten.

Auf den 23. Juli d. J. ist im Haus Nr. 41. der neuen Herrenstraße der untere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern mit Alkof und Küche nebst Keller, Holzremis und 2 Speicherkammern.

Im innern Zirkel No. 8. sind 2 Zimmer vorenheraus mit Stallung und Remise auf den 23ten Juli zu vermieten.

In der neuen Hirschstraße ist ein schönes möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und sogleich oder bis Anfangs Mai zu beziehen, auch ist daselbst ein eiserner Heerd mit Bratofen billig zu verkaufen. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [N. B. No. 780. Logisvermietung.] In der langen Straße No. 16. bei Metzgermeister Jakob Widmann ist ein hübsches Logis, bestehend in einen Salon nebst 6 Zimmern, Speicherkammer u.

sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder auf dem Commissions-Bureau von Jos. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

(1) [H. B. No. 4. E. B. No. 461. Logisgesuch.] Es wünscht jemand ein Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, auch Platz für einen Wagen, womöglich im vordern Zirkel oder zwischen dem Linkenheimer Thor, der Schloß- und der Langenstraße auf den 23. Juli d. J. zu mieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Külle, Kasernenstraße No. 4.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] 250 fl. liegen gegen gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von festem Alter, die schön nähen, bügeln und allem häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Stubenmädchen, dieselbe könnte sogleich oder bis den 1. Mai eintreten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Stricken und sonstigen häuslichen Geschäften wohl erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfahren in der Rüppurrer Thorstraße No. 6. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer Herrschaft sogleich einen Dienst. Zu erfahren Blumenstraße No. 8. eine Stiege hoch im Hinterhaus.

(1) [Verlorner Ring.] Montag dem 15. April ging Abends zwischen der Lamm- und Schloßstraße im innern Zirkel, ein massiv goldener Ring, in der Form einer Schlange, die den Schwanz in dem Maul hat, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Verlaufener Hund.] Am letzten Montag hat sich ein schwarzer Metzgerhund verkauft, derselbe hat 4 weiße Füße und eine weiße Schweifspitze. Wer denselben in Verwahrung hat, wolle ihn in der Kronenstraße No. 9. gegen eine Belohnung abgeben.

(1) [Pachtgesuch.] Man sucht ein Stück Acker, welches vor dem Mühlburger- oder Karlsruhtor gelegen sein muß, zu pachten. Näheres Stephaniensstraße No. 38.

Privat-Bekanntmachungen.

Süße Nekarzweitschgen,

das Pfund à 8 kr. bei

Jakob Ammon.

Eine vorzügliche Qualität Talgseife, das Pfund zu 16 kr. bei Abnahme von wenigstens 10 Pfund das Pfund zu 15 kr. ist zu haben bei

G. F. Vierordt.

Neuer Laberdan,

ist heute und morgen frisch gewässert willigst zu haben bei

David A. Levinger.

Anzeige.

Brauner Java-Caffe 1. Qual. so wie mehrere Sorten in Holland mit Dampf gebrannte Java-Caffe sind von 30 bis 36 kr. per Pfund zu haben und werden hiermit bestens empfohlen.

Karl Lembke.

Die neuesten Stoffe für Sommerröcke und Paletôts, so wie die neuesten Buchskin und Westenzeuge sind in schöner Auswahl bei mir eingetroffen.

J. Stüber,

Schloßstraße Nro. 20.

Waldhaar f. g. Seegrass

wird fortwährend ganz billig verkauft bei

Jakob Ammon.

Süße große Nektarzweitschgen,

das Pfund à 8 kr. bei

David A. Levinger.

Regenwasser-Fässer,

durchaus mit eisernen Reifen gebunden, sind in jeder beliebigen Größe zum Preis von 3 bis 5½ fl. zu verkaufen bei

Sinner & Comp. in Grünwinkel.

Anzeige.

Die ersten jungen Hühner und Capaunen sind eingetroffen, und fortwährend zu haben in der Leumstraße Nro. 1.

Fürs gegenwärtige Frühjahr erlaube ich mir die höfliche Anzeige zu machen, daß mein Lager auf's reichhaltigste mit

- französischen Battisten,
- Strümpfen, Pique- und Reif-Röcken,
- Tisch- und Handtüchergebilde,
- Bielefelder Leinen,
- Damasttafelgedecke mit 6, 12, 18 u. 24 Servietten

versehen ist und sehr billige Preise stellen kann.

W. Auerbacher, Wittwe,

Schloßstraße Nro. 4.

N. S. Schlesische Leinwand und Taschentücher in allen Qualitäten u. zu sehr billigen Preisen besitze ich in großer Auswahl

Sophie Wahler,

Mobistin, lange Straße Nro. 107.

Macht die ergebenste Anzeige, daß sie eine große Auswahl von Strohhüten nach der neuesten Fagon

zu äußerst billigen Preisen hat. Vorzüglich empfiehlt sie ihre Sommerhüte von verschiedenen Stoffen zu sehr billigen Preisen.

Eine sehr schöne Auswahl neue Pariser Modewaaren, sowie auch eine große Sendung feine Modebänder und Strohhüte sind eingetroffen, und werden zu billigen Preisen abgegeben bei

M. Wahl, Erbprinzenstraße Nro. 22.

Schuhe und Stiefel.

Drillschuhe 1 fl. 54 kr., Pariser Galoschen 1 fl. 45 kr., Straminpantoffeln 1 fl. 42 kr., ausgeschnittene Zeugschuhe 1 fl. 42 kr., Wichsleder- oder Saffianschuhe 1 fl. 42 kr., hohe Wichsleder- oder Drillschuhe 1 fl. 54 kr., hohe Zeugschuhe 2 fl. 6 kr., Herrenzeugstiefeln und Lederschuhe 3 fl. 30 kr. bei Schuhmacher und Lederhändler **J. Ettlinger,** lange Straße Nro. 134.

Trauernachrichten.

Für die zahlreiche und ehrenvolle Begleitung, welche den irdischen Ueberresten des verstorbenen Banquier **Jakob Kusel** zum Grabe folgte, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus. Karlsruhe den 17. April 1844.

Die Hinterbliebenen.

Literarische Ankündigungen.

So eben ist eingetroffen:

Anekdoten-Lexicon

2. bis 7. Lieferung. Preis à 18 kr.

M. Bielefeld.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 18. April: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Dem. Halbreiter: **Die Hochzeit des Figaro,** Oper in 2 Aufzügen von Mozart. Dem. Halbreiter: **Susanne** zur dritten Gastrolle.

Frankfurter Börse am 16. April 1844.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louis'd'or	11	4		Laubthaler, ganze	2 13 1/4
Friedrichs'd'or	9	49		Preussische Thaler	1 15
Holl. 10 fl. Stücke	9	55		Gold al Marco	377
Rand-Ducaten	5	34		Hochhaltig-Silber	24 18
20 Franken-Stücke	9	29		Gering u. mittelhal.	24 12
Engl. Sovereigns	11	56		DISCONTO	3 9/4

Anzeige.

In Folge hoher Ermächtigung, hat Inhaber untenbenannter Firma, Kaufmann G. H. Dreyfus dahier, seinen bisherigen Familien-Namen, in den Namen

Denison

umgeändert, was wir hiermit anzuzeigen, uns beehren.

Karlsruhe im 1. April 1844.

G. S. Leon's Erben,

Langestraße Nro. 169.

Abfahrtsstunden der rheinisch-kölnischen Dampfschiffe



von Mannheim täglich

Morgens 9 Uhr
bis Coblenz.

Nachmittags 3 Uhr bis Mainz, nach Ankunft
des Eisenbahnzuges von Karlsruhe.

Für die Fahrten von Mannheim abwärts können auch hier Billete genommen werden.

von Maximiliansau täglich

nach Straßburg
Morgens 10 Uhr.

nach Mannheim
Nachmittags 4 Uhr.

Der Personenwagen nach Maximiliansau fährt Morgens 8½ Uhr für die Bergfahrt und Nachmittags 2½ Uhr für die Thalfahrt von dem Expeditionsbureau **Spitalstraße No. 61.** ab, und es wird daselbst sowie auf der Agentur in Knielingen jede zu wünschende Auskunft erteilt.
Karlsruhe den 21. März 1844.

Ernst Glock.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen

Im Darmstädter Hof. Hr. von Adelsheim v. Adelsheim. Hr. Hess, Kfm. von Frankfurt. Hr. Bermeitinger, Architect von Kehl. Hr. Schneider, Part. von Coblenz. Hr. Bulbejo, Korstmeister mit Sohn von St. Ludan. Hr. Haupt, Kfm. v. Mainz. Hr. Humbert, Kfm. v. Pverdon. Mad. Vaipinger mit Sohn v. München. Hr. Bued, Kfm. v. Lüdenscheid.

Im Deutschen Hof. Hr. Cornet, Gastwirth von Winden. Hr. Meythaler u. Hr. Baum v. Wahlberg.

Im den drei Kronen. Hr. Kaufmann und Hr. Weiß, Handelsl. von Ingenheim.

Im Englischen Hof. Hr. Mackley, Part. von Baden. Hr. Großholz und Hr. Buffa, Kaufm. von Baden. Hr. Wegel, Gastwirth von Wildbad. Hr. Biffinger, Lieumelchler von Mannheim. Hr. Reuß, Kfm. v. London. Hr. Klemm, Rechts-Consulent v. Stuttgart. Hr. Kühn, Kfm. daher. Hr. Wunsch, Part. daher. Hr. Pfister, Oberamtmann v. Bretten. Hr. Satzger, Apotheker daher. Hr. Beutenmüller, Kfm. daher. Hr. Klumpp, Domänenverwalter daher. Hr. Martin, Kaufm. daher.

Im Kruppischen. Hr. Prumpy mit Tochter von Marus. Hr. Wild, Part. mit Tochter daher. Herr Klein, Ingenieur von Wien. Hr. von Lingg, Offizier von Mannheim. Hr. Lehmann, Part. daher. Frau v. Klitzing von Heidelberg. Madame Brunner daher. Hr. Kaiser, Kfm. von Frankfurt.

Im goldenen Adler. Hr. Mühlingshaus, Kfm. v. Schwerin. Hr. Mühlingshaus, Kfm. v. Barmen. Hr. Löb, Kfm. von Mannheim. Hr. Burbaum, Mühlensitzer von Darmstadt. Hr. Kinc, Kaufm. von Odheim. Hr. Dänzer, Student daher. Hr. Kaufmann, Propr. von Helmhof. Hr. Landes, Propr. von Chrstadt. Hr. Rauch, Hdm. von Altlosheim. Hr. Golderer, Hdm. v. Eschelbronn.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Homburg, Kfm. von Frankfurt. Hr. Bell, Partik. von London. Hr. Theodin, Part. daher. Ule. Bittinger von München. Hr. Müller, Kfm. v. München. Hr. Brenzinger, Rent. aus Holland. Hr. Baron von Schneß von Prag. Hr. Rommel, Kfm. von Köln. Hr. Köhmann, Kaufm. von

Krefeld. Madame Jaquet aus Frankreich. Madame Eberfeld aus der Schweiz. Hr. Brengton, Rent. von London.

Im goldenen Ochsen. Hr. Mohr, Kfm. v. Mannheim. Hr. Krauth, Kaufm. von Höfen. Hr. Winstel, Gastwirth von Hermach. Hr. Weingart, Notar von Gandel. Hr. Koch, Part. daher. Hr. Marx, Buchhändler v. Baden. Hr. Kachel, Gastwirth mit Gattin v. Gemmingen. Hr. Diesendacher, Propr. v. Gppingen. Hr. Brückner, Student von Schaffhausen. Hr. Joos, Student von Basel. Hr. von Muralt, Student von Lörrach. Hr. Büst, Student von Frauenfeld. Herr Eppilin, Amtsrevisor v. Pforzheim. Hr. Huber, Bierbrauer v. Achern. Hr. Regelsburger, Part. von Basel. Hr. Polus, Kaufm. von Luzern.

Im Hof von Holland. Hr. Graf Rembrosky mit Bed. aus Polen. Hr. Graf Merzky mit Bed. daher. Hr. Matisevsky, Arzt daher. Hr. Bacon Le-lontre von Lyon. Hr. v. Clairvaur daher. Hr. Mauth, Part. von Weissenburg. Hr. Schmidt, Kfm. mit Gattin von Straßburg. Hr. Schmutz, Part. von Gandel.

Im Brunnriedrich von Baden. Hr. Bucher, Part. von Bruchsal. Hr. Weindel, Finanzassessor von Stuttgart. Hr. Felgele, Part. mit Gattin v. Gernsbach. Hr. Hammerer, Kfm. von Hambach.

Im Heintichen Hof. Hr. Eder, Handm. von Brül. Hr. Kraft, Hdm. von Schönberg. Hr. Gädle, Fabrikant von Gernsbach. Hr. Bach, Hdm. v. Straßburg.

Im Ritter. Hr. Bringinger von Stuttgart. Hr. Bauer, Optiker daher. Hr. Rittermayer, Bijoutier v. Pech. Hr. Stief, Bijoutier daher.

Im rothen Haus. Hr. Kallmann, Kfm. v. Neustadt. Hr. Kercher, Kfm. von Augsburg. Hr. Groß, Kfm. von Stuttgart. Hr. Böcker von Landau.

Im Schwänen. Hr. Grein, Hdm. v. Hambach. Hr. Köstler, Kfm. von Rastadt.

Im Waldhorn. Hr. Bürg, Kfm. von Baden. Hr. Stein, Zimmermeister von Landau. Hr. Kästle, Student von Freiburg. Hr. Lang, Propr. v. Landau. Hr. Adler, Student von Speyer.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Expeditor Keimer: Hr. Fink, Kaufm. von Freiburg

Mit dem Beiblatt „Karlsruher Beobachter“, No. 6.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.